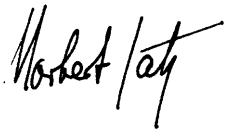


Die Therapie der Arthrose mit Chondroitinsulfat war lange Zeit umstritten. Neue Studien konnten aber deutlich eine Wirksamkeit nachweisen und unter deren Behandlung eine Verlangsamung und sogar eine Stabilisierung der Arthrose feststellen. Die erste Publikation befasst sich mit dieser Therapie. Die transiente ischämische Attacke ist in der Praxis ein häufiges Problem. Die schweizerische Stiftung für Schlaganfall hat neue Empfehlungen zur Diagnose, zum praktischen Vorgehen bei einer TIA, zur Sekundärprophylaxe und zur Behandlung der Risikofaktoren herausgegeben. Die Empfehlungen sollen in der zweiten Arbeit dargestellt und diskutiert werden. Im Mai 2006 fand an der Dermatologischen Klinik des Universitätsspitals Zürich eine Fortbildung mit zahlreichen Experten zur Psoriasis und zu deren Therapie statt. Die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten, entsprechend dem Schweregrad der Erkrankung, werden von praxiserfahrenen Referenten besprochen. Die Laserbehandlung der benignen Prostatahyperplasie wird zwar schon lange praktiziert, ist aber weniger bekannt als die transurethrale Prostatarsektion. Das Verfahren der Greenlight-Laser-Vaporisation wird mit seinen Vor- und Nachteilen dargestellt. Die Häufigkeit der Osteoporose und die Notwendigkeit ihrer schon prophylaktischen Behandlung wurden in den letzten Jahren erkannt. Ein wichtiger Eckstein in der Behandlung ist das Vitamin D, auf dessen Bedeutung in der letzten Publikation eingegangen werden soll.



Dr. med. Norbert Satz, Chefredaktor

Chondroitinsulfat: Verlangsamung der Progression der Arthrose	179
Dr. Gabriella Hänggi, Thalwil	
Notfall transiente ischämische Attacke (TIA)	184
Prof. Dr. med. Ralf W. Baumgartner, Zürich	
Patientenorientierte Therapiestrategien der Psoriasis	188
Dr. Gabriella Hänggi, Thalwil	
Greenlight-Laser-Vaporisation bei Prostatahyperplasie	190
Dr. med. R. Ruszat; Dr. med. A. Bachmann, Basel	
Vitamin D in der Osteoporose-Therapie	194
Prof. Dr. med. K. Lippuner, Bern	

Rubriken	
Veranstaltungen	181
Buchbesprechungen	182, 200
Pharma News	196
Mitteilungen aus Forschung und Industrie	202
Kantonsnachrichten	207

IMPRESSUM

Verlag, Inserate, Abonnemente:
Hospitalis-Verlag AG
Poststrasse 5
Postfach 2415, 8022 Zürich
Telefon 044 222 13 80
Telefax 044 222 13 81
E-Mail: verlag@hospitalis.ch
Postcheckkonto 80-19593-1

Verleger:
Carlo Reimann

Inserate:
Carlo Reimann

Verantwortlicher Herausgeber:
Hospitalis-Verlag AG

Redaktion:
Dr. med. Norbert Satz (Chefredaktor)
Hospitalis-Verlag AG
E-Mail: redaktion@hospitalis.ch

Satz und Druck:
Sticher Printing AG, Luzern

Für Angaben zu Dosierung und Verabreichungsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden.

Abonnement:
– Jährlich Fr. 104.–
– Ausland Fr. 136.–
– Einzel Fr. 13.–
– Ausland Fr. 16.–
(Alle Preise inkl. 2,4% MWST)

Gedruckt auf chlorfreiem Papier.
Nachdruck, auch auszugsweise nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Erscheinungsweise: Hospitalis erscheint zehnmal pro Jahr.
© 2006 by Hospitalis-Verlag AG, Zürich, 76. Jahrgang, ISSN 0018-5930